



Herausgeber: Gemeinde Tagmersheim

Tel.: 14 16 - Fax: 90 20 31

E-Mail: info@tagmersheim.de

Amtsstunden: Montag

16:30 - 19:00 Uhr

Bürgermeistersprechstunde:

mit Terminvereinbarung Donnerstag 09:30 - 12:00 Uhr

MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE TAGMERSHEIM



www.tagmersheim.de

Dezember 2023



GEMEINDENACHRICHTEN

Besetzung der Amtsstunde

Aufgrund mehrerer krankheitsbedingter Personalausfälle in der VG Monheim kann die Besetzung der Amtsstunden am Montagabend durch eine Verwaltungskraft nicht gewährleistet werden.

Anliegen wie Beantragen von Pässen, Ummeldungen oder Meldebestätigungen erledigen Sie zeitsparend online oder in unserer Meldebehörde in der VG Monheim. Die Bürgermeisterin steht zur Besprechung Ihrer sonstigen Anliegen zur Verfügung.

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Tagmersheim sucht zum **01.09.2024** für den gemeindlichen Kindergarten mit Kinderkrippe Tagmersheim

eine Kindergartenleitung (m/w/d)

unbefristet in Teilzeit mit circa 35 Wochenstunden.

eine/n Erzieher / in (m/w/d)

unbefristet in Teilzeit mit circa 30 Wochenstunden.

Und zum **nächstmöglichen Zeitpunkt**

eine/n Kinderpfleger / in (m/w/d)

unbefristet in Teilzeit mit circa 35 Wochenstunden.

Wir freuen uns über Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis **Montag, 04.12.2023** an: Gemeinde Tagmersheim, Kirchplatz 1, 86704 Tagmersheim oder per E-Mail an bewerbung@vg-monheim.de (zusammenhängende pdf-Datei).

Bitte beachten Sie, dass Sie mit Ihrer Bewerbung den Datenschutzbestimmungen auf unserer Homepage (www.tagmersheim.de) zustimmen.

Für Rückfragen steht Ihnen unsere Kindergartenleiterin Frau Lutz (09094/836) gerne zur Verfügung.

Veranstaltungskalender 2024

Wichtiger Hinweis an alle Vereine und Organisationen!

Ich bitte Sie bis **spätestens Freitag, den 01. Dezember 2023** alle wichtigen Veranstaltungen mitzuteilen, die in den gemeindlichen Veranstaltungskalender aufgenommen werden sollen.

Bitte auf Rechtzeitigkeit achten, damit bei Terminüberschneidungen noch reagiert werden kann. Danke!

Winterdienst

Nach geltendem Satzungsrecht der Gemeinde Tagmersheim haben die Straßenanlieger die Pflicht, auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken die erforderlichen Winterdienstarbeiten (Räumen und Streuen bei Schneefall und Eisbildung) durchzuführen. Wo kein Gehweg vorhanden ist, ist ein entsprechender Teil der Straße von ca. 1,5 m Breite für den Fußgängerverkehr freizuhalten. Die Räum- und Streupflicht gilt wochentags zwischen 07:00 und 20:00 Uhr und sonn- und feiertags zwischen 08:00 und 20:00 Uhr.

Die Verletzung dieser Anliegerpflichten kann als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße belegt werden. Der Grundstückseigentümer macht sich zusätzlich mitunter schadenersatzpflichtig, wenn sich ein Passant aufgrund der Eisglätte verletzt.

- Es wird darauf hingewiesen, dass Schnee aus dem Hofraum keinesfalls auf den öffentlichen Gehwegen oder auf der Straße abgelagert werden darf.
- Parkende Autos in Kurvenbereichen, in engen Straßen und an Kreuzungen, sowie an steilen Straßen behindern und verzögern den Winterdienst erheblich.
- Es wird gebeten, an kritischen Stellen in den Wintermonaten keine Fahrzeuge abzustellen, damit der Winterdienst reibungslos und möglichst schnell durchgeführt werden kann.

Schneeräumen der Wege und Zugänge zur Kirche

Die Regelung, die die Gemeinde und Kirchenverwaltung in den letzten Jahren beschlossen haben, dass bei länger anhaltender winterlicher Witterung der Treppenaufgang gesperrt bleibt und der Zugang zur Kirche nur über die Südseite (Männerseite) erfolgt, wird beibehalten.

Sollte es zu Beeinträchtigungen kommen, bitten wir alle Kirchengänger um Verständnis.



AUS DEM GEMEINDERAT

Vorlage der Niederschrift über die örtliche Rechnungsprüfung der Jahresrechnung 2022

Durch den Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses Werner Köpf wird das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2022 vom 07.09.2023 bekannt gegeben.

Die örtliche Rechnungsprüfung ergab keinerlei Beanstandungen bzw. Empfehlungen. Die Jahresrechnung 2022 wird daher gem. Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt und gleichzeitig die Entlastung erteilt.

Bürgermeisterin Riedelsheimer ist gemäß Art. 49 GO von Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen.

Antrag Frau Maria Oswald auf Gestattung zur Verlegung einer privaten Stromleitung im Feldweg Fl.-Nr. 55

Nach Bekanntgabe des vorliegenden Antrages beschließt der Gemeinderat, einen Gestattungsvertrag mit Frau Eva Maria Oswald zur Verlegung eines ca. 65m langen privaten Stromkabels im öffentlichen Feldweg Fl.-Nr. 55, Gmk. Blossenau zu den üblichen Konditionen abzuschließen (Entschädigung pro lfd. m 5,00 €, Abschlussgestattungsgebühr 100,00€)

Hierzu soll eine Dokumentation der Leitungstrasse erstellt werden.

Beratung und Beschlussfassung zu verschiedenen Maßnahmen im Rahmen der DE Blossenau

Bürgermeisterin Riedelsheimer stellt einen Nachtrag zur Aktennotiz Nr. 66 (E-Mail und Angebot vom 13.10.2023 der Firma Münsinger) von IB Eckmeier & Geyer vor.

Hierbei handelt es sich speziell um den westlichen Eingang des Friedhofes.

Alternative 1:

Das bereits bestehende Tor aus dem nördlichen Eingangsbereich wird eingesetzt, die bestehende Mauer links wird abgebrochen, der verdeckte Grabstein in der Mauerecke freigelegt und die restliche Öffnung mit einem Zaunelement verschlossen > 3.378,40,10 € zzgl. MwSt. Zu dieser Alternative liegt eine Stellungnahme des Denkmalamtes vor, die eine Ummauerung eines Friedhofs fordert.

Alternative 2:

herrichten wie es ist, Pfosten verankern >2.890,00 € zzgl. MwSt.

Alternative 3:

Anpassung der Höhe des Tores im Zuge der Dorferneuerung > ohne zusätzliche Kosten

Der Gemeinderat beschließt, die Alternative 3 zu wählen und fordert eine Kostenaufstellung, wenn Kosten entstehen sollten.

Stellungnahme zur Anhörung bzgl. der Fortschreibung des Regionalplanes hinsichtlich Windenergienutzung

Der Gemeinderat beschließt folgende Flächen als potentielle Vorrangflächen festzusetzen:

Nr. 258 (nord-westlich von Blossenau) > nur Waldflächen wurde beschlossen

Nr. 260 (zwischen Tagmersheim und Blossenau) > nur Waldflächen wurde abgelehnt

Nr. 265 (nord-östlich von Tagmersheim) > nur nördliche Hälfte der Waldflächen wurde beschlossen.

PV Anlage Freibad Ende Einspeisevergütung; Festlegung des weiteren Betriebs

Es muss geprüft werden, ob die Variante der Kombination aus Eigenverbrauch und Einspeisung mit Anschlussvergütung ohne Umbau gewählt werden kann. Solange soll der Weiterbetrieb als Volleinspeisung mit Anschlussvergütung bestehen bleiben.

Bekanntgaben

Landschaftsplanung aus der DE Blossenau wurde an die Firma Stemmer aus Burgheim, Wengen zu 89.446,17 € vergeben.

Baubeginn ELER-Maßnahme in Tagmersheim Mitte Oktober Start Elias-Hochbrucker-Weg sowie <mitte November parallel Hofmarkstraße.

Vorstellung von PV-Anlagen durch die Firma 1Komma5° Ingolstadt/Landshut GmbH

Bei diesem Tagesordnungspunkt ist Herr Neumann von der Firma 1Komma5° anwesend und stellt deren Energiemanagement-Lösung vor.

Bei dieser Lösung wird eine PV-Anlage mit intelligentem Batteriespeicher eingebaut mit einem „Heartbeat“ zusammen, der den Stromverbrauch intelligent steuert. Das heißt, dass der Speicher zu den „billigen Stromzeiten“ aufgeladen wird, also von 22:00 Uhr bis 05:00 Uhr und von 12:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Und in den „teuren Stromzeiten“ kann dann der Strom aus dem Speicher bezogen werden.

Hierfür müsste man ab 2026 dann einen stündlichen Stromtarif abschließen, da sich dann der Arbeitspreis auf den stündlichen Preis der Strombörse bezieht. Hier ist es teilweise möglich, den Strom bis

zu -0,50 € zu beziehen. Diesen Stromtarif kann man monatlich kündigen.

Bei 2.000 kWh wird derzeit von der Firma 1Komma5° ein Arbeitspreis von 0,15 € garantiert.

Für die PV-Anlage von 1Komma5° gibt es derzeit drei Monate Wartezeit. Betrachtet werden sollen eine Lösung für den Dorfladen, Freibad sowie Pumpstation Kläranlage.

Antrag auf zusätzliche Straßenbeleuchtung in der Römerstraße

Bürgermeisterin Riedelsheimer führt aus, dass bei der Dorferneuerung die Römerstraße unterhalb der Natterholzer Straße durch die LEW bezüglich der Straßenbeleuchtung nicht betrachtet wurde. Daher ist die Straßenbeleuchtung im Ortsteil Blossenau grundsätzlich schon hell, allerdings nicht zwischen Römerstraße 43a und 47, da hier der Abstand zwischen den Leuchten nicht der DIN-Norm entspricht.

Der Gemeinderat beschließt diesen Bereich von den Lechwerken überplanen zu lassen.

Bekanntgaben

Folgende Baumappen wurden an das Landratsamt Donau-Ries übersandt:

Fl.-Nr. 133, Gmk. Tagmersheim, Silberhofstraße 4, Neubau einer Unterstellhalle (Ifd. Angelegenheit)

Fl.-Nr. 2548, Gmk. Tagmersheim, Bgm-Köpf-Straße 5, Neubau eines Einfamilienhauses mit Doppelgarage (Genehmigungsfreistellung)

Nächste Gemeinderatssitzung: 12.12.23

Anträge und Baumappen für die Gemeinderatssitzung am 12.12.2023 müssen bis spätestens 01.12.2023 per Mail an info@tagmersheim.de oder persönlich in der Gemeinde eingereicht werden.

Anträge die verspätet eingehen, können erst in der darauffolgenden Sitzung behandelt werden.

Den vorläufigen Sitzungsplan finden Sie auch auf der Homepage (Startseite – Veranstaltungen).



INSTITUTIONEN

Gemeindebücherei

Da vor allem der Advent die passende Zeit zum Lesen und Zusammensitzen ist, laden wir alle Kinder von 3 bis 7 Jahren ein, **Anna's Weihnachtsgeschichte** am **Dienstag, den 12. Dezember von 17:00 bis 17:30 Uhr** anzuhören. Wir bitten um Anmeldung bei Maria Parzefall (0176/53052444) bzw. einer Büchereimitarbeiterin. Auch spontane Besucher sind willkommen.

Neben **zahlreichen Weihnachtsbüchern** finden Sie auch **einige Neuanschaffungen** in unseren Regalen:

Für Spannung sorgen "Die Einladung" (Fitzek Sebastian), "Der Wald: Er tötet leise" (Rode Tibor), "Monster" (Neuhaus Nele), "Revanche" (Oetker Alexander) sowie "Tomatidin" (Scheidle Michael). Romantikliebhaberinnen können sich über weitere Romane von Kasten Mona (Fallen Princess), Lassen Svenja (Seesterntage), Hepburn Holly (Herzklopfen in der kleinen Keksbäckerei), Blohm Nele (Weihnachtszauber auf Föhr) und die "After-Reihe" von Todd Anna freuen. Außerdem haben wir die neuesten Bände von Gregs Tagebuch, Arazhul, Paluten FREEDOM sowie das offizielle Minecraft Ideen Buch bestellt und verschiedene Bilderbücher mit Geschichten vom kleinen Siebenschläfer, Henri & Henriette und dem Einhorn Emily gekauft.

Unser kompletter Bestand kann online eingesehen werden:

https://bibkat.de/buecherei_tagmersheim/

Wir freuen uns auf Ihren Besuch (**dienstags und freitags von 17:30 bis 19:00 Uhr**).

Verabschiedung Robert Bartsch als Dorfladen-Geschäftsführer

An der Jahresversammlung der Stillen Dorfladen-Gesellschafter am 15.11.2023 wurde der langjährige Geschäftsführer Robert Bartsch verabschiedet. Durch seine Berufserfahrung als früherer Leiter von Einzelhandelsmärkten brachte er umfangreiches Fachwissen und Kontakte als essentiellen Beitrag in unseren Dorfladen ein.

Bereits beim Arbeitskreis für die Einrichtung des Dorfladens war er als Mitinitiator aktiv. 10 Jahre Engagement nach der Gründung der Dorfladen

Tagmersheim UG im Juni 2013 war für den Hobby-Radler die Ziellinie.

In dieser Zeit schulte er die Verkäuferinnen in der gezielten Bereitstellung und Überwachung der Warenbestände. Bestellung und das Verräumen der Getränke, Überwachen der Umsätze und Erlöse in verschiedenen Warengruppen war sein Einsatzgebiet.

Petra Riedelsheimer dankte ihm im Namen der Kommune und als verbleibende Geschäftsführerin des Dorfladens für seine zeitintensive langjährige Arbeit zum Erhalt eines Mittelpunkts in der Gemeinde.



Foto: Anita Bittl



SCHULNACHRICHTEN

Radfahrausbildung der Viertklässler

Einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit junger Verkehrsteilnehmer leistet in der 4. Klasse die Radfahrausbildung. Im Oktober erlernten unsere 22 Viertklässler alle wichtigen Regeln rund ums Fahrradfahren, sowohl theoretisch im HSU-Unterricht, als auch praktisch auf dem Verkehrsübungsplatz der Julian-Knogler Grundschule Marxheim. In 3 Übungseinheiten trainierten sie mit den VerkehrserzieherInnen der Polizei Donauwörth unter der Leitung von Herrn

Kasapoglu das Radfahren, bis schließlich im Rahmen der 4. Übungseinheit die praktische Fahrradprüfung abgelegt wurde. Nach den Herbstferien waren die VerkehrserzieherInnen auch zu Gast an unserer Schule, wobei sie den Kindern das Thema „Toter Winkel“ näherbrachten. Außerdem durften die Schülerinnen und Schüler ihr Können im realen Straßenverkehr in Tagmersheim mit Übungsrädern oder eigenen, verkehrssicheren Fahrrädern unter Beweis stellen. Zum Abschluss wurde den Viertklässlern ihr Fahrradführerschein überreicht, den die Kinder stolz entgegennahmen.



Foto: Fr. Fister



DIE VERWALTUNG

Meldung der Zählerstände der Wasseruhren für das Abrechnungsjahr 2023

Gegen ca. Ende November erhalten Sie von uns wieder die Aufforderungen zur Selbstablesung. Wir bitten Sie daher in der Zeit **vom 01.12.2023 bis 07.12.2023** alle Ihre **Wasseruhren selbständig abzulesen** und anschließend die jeweiligen Zählerstände bis spätestens 08.12.2023 an uns zu melden.

Bitte nutzen Sie hierfür möglichst den im Jahr 2020 eingerichteten, neuen Dienst: „**Wassermählerkarte-Online**“ im Zusammenhang mit dem sog. „Rathaus-Service-Portal“.

Sofern Sie diesen Online-Service nicht anwenden können oder wollen, stehen natürlich auch weiterhin die bisherigen Übermittlungsmethoden zur Verfügung. Bei direkter Verwendung bzw. Rückgabe des Aufforderungsschreibens vom November bitte den jeweiligen Zählerstand (in m³) in die dafür vorgesehenen Kästchen (auf der rechten Seite) eintragen und möglichst umgehend nach der Ablesung (Anfang Dezember) an uns zurückgeben.

Sollten Sie Eigentümer mehrerer Anwesen und/oder mehrere Zähler eingebaut sein, so ist besonders darauf zu achten, dass die abgelesenen Zählerstände jeweils unter der Wasseruhr bzw. Zählernummer online abgegeben oder auf der Rückmeldung eingetragen werden, die zur entsprechenden Abnahmestelle und Wasseruhr passt.

Zur besseren Orientierung ist auf der rechten Seite der Meldeschreiben neben der Abnahmestelle, dem Standort des Wasserzählers und den Daten der letzten Ablesung zusätzlich die bei uns gespeicherte **Zählernummer** ausgewiesen, die mit der Nummer des von Ihnen abgelesenen Wasserzählers vor Ort verglichen und bei fehlender Nummer oder Abweichung entsprechend korrigiert bzw. eingetragen werden sollte.

Bei größeren Abweichungen zum **Vorjahresverbrauch** bitten wir Sie, dies (z.B. online per Mail/ Kontaktformular oder bei Rückgabe der Ableseaufforderungen auf der Rückseite) kurz zu erläutern sowie ergänzend Ihre Kontaktdaten wie Telefonnummer, E-Mail-Adresse usw. für evtl. Rückfragen anzugeben. Zusätzlich zu Ihrem aktuellen Wassermählerstand benötigen wir noch das tatsächliche Ablesedatum und bei Rückgabe des o.a. Schreibens Ihre Unterschrift.

Bitte reichen Sie die Zählerstände bitte möglichst umgehend nach der Ablesung, *spätestens* aber bis zum **08. Dezember 2023** bei der Stadt Monheim bzw. der jeweiligen Gemeinde oder der Verwaltungsgemeinschaft Monheim, Marktplatz 23, Monheim ein.

Weitere Informationen bitten wir Sie den o.a. Schreiben sowie unseren Informationen im Internet unter www.vg-monheim.de/wasserzaehlerstand/ zu entnehmen. Bei Rückfragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen unter den Telefon-Nrn. 09091/ 90 91 -26, -27, -29 oder -48 gerne zur Verfügung. Für Ihre Kooperation und Unterstützung möchten wir uns vorab bedanken.

Großviehabrechnung bei Landwirten und Tierhaltern (ohne Zweitwasserzähler)

Sofern bei Ihnen die Abrechnung nach Großvieheinheiten erfolgt und keine abweichende Mitteilung bezüglich der Tierhaltung eingeht, wenden wir für diese und auch kommende Abrechnungsperioden die jeweils zuletzt bekannten Grundlagen an. Sollten sich daher bezüglich des Tierbestandes Än-

derungen zur letzten Festsetzung ergeben, bitten wir Sie, diese anhand einer Kopie des Bestandsregisters bzw. Bescheides der Tierseuchenkasse oder durch unser Formblatt bei Änderungen zur Viehhaltung (verfügbar im Internet unter www.vg-monheim.de/wasserzaehlerstand) mitzuteilen.

Entsprechende **Änderungen** bitten wir Sie ebenfalls bis spätestens **08. Dezember 2023** (ggf. mit der Meldung der Zählerstände der Wasseruhren) an die jeweilige Gemeinde oder die Verwaltungsgemeinschaft Monheim zurückzugeben - gerne auch per Fax (09091/9091-44) oder E-Mail (steueramt@vg-monheim.de).

Rechnungsstellung an die Gemeinde Tagmersheim

Da Rechnungsstellungen oft erst nach Monaten an die Gemeinde Tagmersheim erfolgen, bittet die Kämmerei um zeitnahe Fakturierung.

Außerdem wird mitgeteilt, dass Rechnungen, die nicht bis **15.12.2023** vorliegen, erst im Jahr 2024 zur Auszahlung angewiesen werden.



VEREINE

Faschingsverein Fafrohsia Dagomeria

Mit einem dreifachen „Heidi, Heida, Dagomeria!“ startete der Faschingsverein Fafrohsia Dagomeria in die Faschingssaison 2023/2024.

Am 11.11.2023 veranstaltete die Fafrohsia ein Frühstücken mit Weißwurst Frühstück, wozu alle Faschingsfreunde herzlich Willkommen waren. Pünktlich um 11:11 Uhr überreichte die Bürgermeisterin Frau Riedelsheimer dem neuen Prinzenpaar Prinzessin Leonie I. und Prinz Niklas I. den Schlüssel für die Gemeindekasse. Präsidentin Sarah Lautner gab somit auch das Motto der kommenden Saison bekannt: „Wir fliegen hoch, wir fliegen weit, bis in die Unendlichkeit. Und jetzt mit einem lauten Knall startet unsere Rakete ins All!“ Zum Abschluss der Faschingseröffnung tanzten die knapp 60 Tänzerinnen und Tänzer ihren Gemeinschaftstanz.

Am Abend des 11.11. versammelten sich nochmal alle Faschingsfreunde im Pfarrstadel um den Auftakt der neuen Saison mit einer Faschingsparty zu feiern.

Hierbei durfte auch der alljährliche Hexentanz nicht fehlen. Wir freuen uns auf eine galaktische Faschingsssaison 2023/2024!



Foto: Schlosser

Einladung zur Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung

Am Samstag, den **09.12.2023 um 19.30 Uhr** findet unsere Weihnachtsfeier mit Christbaumversteigerung im Sportheim Blossenau statt. Der Erlös ist für die Renovierung der Blossenauer Kirche gedacht.

Auf Euer zahlreiches Kommen freuen sich der BCB und die FFW Blossenau sowie der Soldaten- und Kameradenverein Blossenau – Burgmannshofen – Übersfeld.

Christbaumsammelaktion der Jugendfeuerwehr Tagmersheim

Die Jugendfeuerwehr Tagmersheim wird die alten Christbäume in Tagmersheim abholen und entsorgen.

Am Samstag, den 13.01.24 werden die **abgeschmückten und gut sichtbaren Bäume ab 9:00 Uhr** vor Ihrem Grundstück abgeholt. Über eine kleine Spende freut sich die Jugendfeuerwehr Tagmersheim.

Falls wir Ihren alten Christbaum abholen sollen, melden Sie sich bitte bei Koch Alexander.

Tel.: 015114982318. Gerne auch per WhatsApp mit Ihrem Namen und Adresse.



SONSTIGE MITTEILUNGEN

Somit – Bürgerbus

Nachdem die Straßen im Dorferneuerungsbereich in Blossenau in den letzten Tagen asphaltiert wurden und im oberen Bereich des Dorfes die Bauarbeiten abgeschlossen sind, kann der SoMit-Bürgerbus ab sofort, wie auch die Schul- und Linienbusse ab 04. Dezember wieder die Haltestelle an der Kirche anfahren.

Bei dieser Gelegenheit möchte ich Freiwillige ermuntern, sich als ehrenamtlicher Fahrer beim SoMit Bürgerbus zu engagieren. Das Angebot ermöglicht vor allem älteren Mitbürgern kurze Wege zu den Haltestellen sowie enger getaktete Fahrzeiten.

Bei Interesse melden Sie sich in der Stadt Monheim, Tel. 0 90 91/90 91-0.

Christbaumverkauf Christbäume aus eigener Kultur

Verkauf:

Samstag, 09.12.2022 von 09.00 – 11.00 Uhr

Tagmersheim, Parkplatz am Freibad, Jakobusweg

Die Standgebühr kommt dem Kindergarten zu gute.
Manfred Senz, Dorfmerkinger Str. 30, 73450 Neresheim

Stromzählerablesung im Gebiet von LEW-Verteilnetz (LVN): So läuft die Erfassung der Zählerstände

- Ablesung über Ortsbevollmächtigte oder Selbstablesung per Brief

Die LEW Verteilnetz GmbH (LVN) erfasst zum Jahreswechsel wieder die Zählerstände im Netzgebiet.

Dabei gibt es grundsätzlich zwei Vorgehensweisen, die sich je nach Wohnort unterscheiden können:

In einigen Gebieten sind die meist persönlich bekannten Ortsbevollmächtigten (OBVs) im Auftrag von LVN unterwegs. Diese werden zwischen 21. Dezember und 15. Januar die Haushalte kontaktieren. Wer seinen Zählerstand dabei selbst ablesen möchte, kann dem Ortsbevollmächtigten den Zählerstand direkt an der Haustür oder im Nachgang beispielsweise telefonisch mitteilen. Trifft der Ortsbevollmächtigte den Kunden nicht an, hinterlässt er

eine Karte mit allen notwendigen Informationen, um den Zähler selbst abzulesen. Die Ortsbevollmächtigten können sich mittels einer Bescheinigung sowie dem Personalausweis ausweisen. Wer Zweifel an der Befugnis der Ableser hat, kann sich unter der kostenfreien Rufnummer 0800 539 638 1 von Montag bis Freitag in der Zeit zwischen 8 und 17 Uhr rückversichern. Bei Fragen können sich Netzkunden auch per Mail an die Adresse obv@lew.de wenden.

In Gebieten ohne zuständige Ortsbevollmächtigte wird LVN die Haushalte im Dezember direkt per Brief informieren und um eine Selbstablesung bitten. Alle notwendigen Informationen zur Selbstablesung und zur Übermittlung des Zählerstands sind in dem Schreiben erläutert.

Ob ein Ortsbevollmächtigter für die Zählerablesung vorbeikommt oder eine Selbstablesung notwendig ist, kann sich übrigens auch innerhalb einer Kommune je nach Ortsbereich unterscheiden.

Von welchem Stromlieferanten die Haushalte ihren Strom beziehen, spielt bei der Ablesung keine Rolle. Der abgelesene aktuelle Zählerstand wird an den jeweiligen Stromlieferanten für die individuelle Stromverbrauchsabrechnung weitergeleitet. Gleichwohl kann es vorkommen, dass die jeweiligen Stromlieferanten sich zusätzlich für eine Zählerablesung melden.

Weitere Informationen gibt es auch auf www.lew-verteilnetz.de/service-hilfe

Petra Riedelsheimer

Petra Riedelsheimer
Erste Bürgermeisterin


TERMINE IN DER GEMEINDE & DIE 6 IM DREILÄNDERECK

WANN	BEGINN	WAS	WO
09.12.2023	09:00 Uhr	Christbaumverkauf	Parkplatz am Freibad
12.12.2023	17:00 Uhr	Anna´s Weihnachtsgeschichte	Gemeindebücherei
12.12.2023	19:30 Uhr	Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal Gemeindehaus
13.01.2024	09:00 Uhr	Christbaumsammelaktion Jugendfeuerw.	

Termine B+

01.12.	15:00 Uhr	Weihnachtlich Handarbeiten	B+ Zentrum Blossenau
01.12.	16:00 Uhr	Adabei - weihnachtlich	B+ Zentrum Blossenau
02.12.	15:00 Uhr	Weihnachtsmärchen für Klein&Groß	B+ Zentrum Blossenau
09.12.	19:30 Uhr	Weihnachtsfeier m. Christbaumverst.	B+ Zentrum Blossenau
15.12.	15:00 Uhr	Plätzchenbacken mit Kindern	B+ Zentrum Blossenau
16.12.	17:30 Uhr	Weihnachtsgeschichte L. Thoma	B+ Zentrum Blossenau

Weitere Infos und Hinweise auf den Webseiten der Veranstalter! Siehe auch www.tagmersheim.de

Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt: **13.12.2023**

Beiträge bitte rechtzeitig per E-Mail an: mitteilungsblatt@tagmersheim.de

Erscheinungsdatum der nächsten Ausgabe: **22.12.2023**